Entwicklung des Umweltzentrums Neckar-Fils von 1995 bis heute

Sept. 1995 Erste Kontaktaufnahme mit den Initiatoren der LGS und Angebot der Zusammenarbeit

März 1996 Der NABU-KV schlägt die Einrichtung einer „Umweltinformationsstelle“ auf der LGS vor, für die 300.000 bis 400.000 DM Fördermittel erwartet werden können, als Beispiel für „umweltbetontes Bauen auf dem Stand der Wissenschaft und Technik“.  
Außerdem bringt sich der NABU-KV bezüglich Gestaltung und Bepflanzung des neu anzulegenden „Altwassers“ ein.

April 1996 Kontaktaufnahme mit LRA, Dr. Haag, ob Grundfinanzierung der Umwelt-informationsstelle durch Mittel der Ausgleichsleistung „Weißer Stein“ möglich.

Mai 1996 Bedarfsermittlung an Räumen und Quadratmetern für öffentliche, halböffentliche und private Bereiche (ges. ca. 310 m²).

Juni 1996 Sitzung des Arbeitskreises ES des LNV, bei der der Bedarf der einzelnen Verbände und deren Bereitschaft zur Mitarbeit und die Organisation einer verbandsübergreifenden Trägerschaft abgeklärt wird.  
Zusage von Landrat Dr. Braun über Förderung von ca. 200.000 DM.

Juli 1996 Erstes Abstimmungsgespräch zur Gründung einer Trägerorganisation für das „Umweltzentrum Neckartal“.

Aug. 1996 Gründungsversammlung des „Trägervereins Umweltzentrum Neckar-Fils“ mit Vorstellung des Planungsentwurfes durch die Architekten Sabine Rauscher und Otto Beer, Verabschiedung einer Satzung und Vorstandswahlen  
(37 stimmberechtigte Mitglieder, Vorsitzender Rainer Schurr, stellv. Vorsitzender Felix Gollob, Schatzmeister Johannes Reiss; vier Beisitzer).

Feb. 1997 TVU-Vorstand gibt Startschuss für Bau des Umweltzentrums nachdem ca. 2/3 der erforderlichen Finanzierung (ca. 1,1 Mio DM) geklärt. Die Werkplanung beginnt. Investitionsvolumen: 1,1Mio DM

April 1997 Erster Spatenstich mit Rainer Schurr, Landrat Dr. Braun und BM Beck

Juli 1997 Richtfest; Richtspruch durch Fa. Riempp Holzbau

Okt. 1997 Dachbegrünung und Gestaltung Außenanlagen („Garten der Sinne“) in Eigenleistung

Jan. 1998 Das Gebäude ist im wesendlichen fertiggestellt. Es hat nun einen Verkehrswert von 332.339,72 € und einen   
Gebäudewert von 409.033,50 €

April 1998 Offizielle Eröffnung von Landesgartenschau und Umweltzentrum Neckar-Fils. Nach rd. 15.000 Stunden ehrenamtlicher Arbeitsleistung verbleiben gut 500.000 DM an Verbindlichkeiten

Juli 1998 Podiumsdiskussion mit Bundestagskandidaten im UNF als eine von vielen Veranstaltungen während der Gartenschau.

Nov. 1998 Nach Ende der Landesgartenschau übernimmt der Trägerverein nun die volle Verantwortung für das weitere Bestehen des Umweltzentrums und kümmert sich um die weitere Belegung der Räumlichkeiten und damit deren Finanzierung.

Okt. 1999 Hubert Arnold übernimmt den Vorsitz des TVU, Roland Appl wird sein Stellvertreter; ein Werbe-Flyer für das Umweltzentrum wird aufgelegt  
Schatzmeister C.P.Friedrich Kassenprüfer: Johannes Reiss & Gisela Nagel  
Beisitzer: Rainer Schurr

Jan 2000 Zur Abgeltung der Erschließungskosten wird mit der Stadt Plochingen ein Vertrag über die Pflege der Neckar-Vorlandzone geschlossen

Juli 2001 Die DUH zieht mit den Projekten „Lebendiger Neckar“ und „Schulen für einen lebendigen Neckar“ ins UNF ein.

Feb. 2010 Wahl von Florian Stiefel zum Vorsitzenden, Jenny Helber zur stellv. Vorsitzenden und Sonja Adamczyk zur Schatzmeisterin des TVU.  
Matthias Weigert wird Beisitzer.

Jahr 2013 Zunehmende Konflikte der Dauermieter mit der Bereitstellung des TVU für Wochenendvermietungen führen zum Auszug des Nabu und später zum Wechsel des Vorstands im Frühjahr 2014. Damit entfällt die Dauervermietung des Obergeschosses mit Ost und Westflügel

Feb. 2014 Wahl von Jürgen Kroll zum Vorsitzenden, Theo Schmid zum stellv. Vorsitzenden und Claus-Peter Friedrich zum Schatzmeister des TVU.  
Es werden weitere Dauermieter gesucht und Jahresprogramme für Veranstaltungen und Ausstellungen geplant. Die zur Finanzierung nötigen Wochenendvermietungen werden ausgeweitet.

Sep. 2016 Neuwahlen bei Mitgliederversammlung Theo Schmid wird Vorsitzender, Mathias Weigert wird stellv. Vorsitzender und kümmert sich um die Öffentlichkeitsarbeit Claus-Peter Friedrich kümmert sich weiter um die Finanzen und Brigitte Beier übernimmt die Vermietung und die Dokumentation der Einnahmen und Ausgaben. Katrin Perl sorgt für einen   
Internetauftritt unter: www.Umweltzentrum-Neckar-Fils.de

2017 Das Jahresprogramm wird zunehmend mit Kursen uns Ausstellungen gefüllt, Als Mietobjekt für private Veranstaltungen wird das Umweltzentrum zunehmend beliebter.  
Theo kümmert sich in hohem Masse um den Erhalt des TVU. Reparaturen und Kleinsanierungen werden immer öfter nötig.

2018 Der Ostriegel wird dauerhaft an Marion Ernst vermietet die dort ein Joga-Studio und Naturkosmetik praktiziert.  
Im Westriegel finden neue Gruppen eine Räumlichkeit um sich dort wöchentlich oder monatlich zu treffen.  
Jährlich wiederkehrende Kurse und Events finden immer mehr Zulauf und auch die Anzahl der Mietglieder steigt, da Bedingung für eine Anmietung des Untergeschosse für private Veranstaltungen eine Jahresmitgliedschaft im Trägerverein ist.

2019 Undichtigkeiten des Ostflügel-Daches bedingen umfangreiche Sanierungsarbeiten.  
Die Thermische Solar-Anlage wird abgebaut da die erzeugte Wärmemenge nicht abgerufen wird und das Gebäude in Zeiten ohne Warmwasserbedarf nur zusätzlich erwärmt. Erst mal werden Durchlauferhitzer zur Warmwasserbereitung installiert. Geplant ist die freigewordene Dachfläche mit Fotovoltaikzellen zu belegen, wenn diese günstiger geworden sind.  
Bei der Mitgliederversammlung 2019 Löst Mathias Weigert Theo Schmid als neuer Vorstand ab. stellv. Vorstand wird Roland Appl  
Da sich am Neckarknie ein Biber seine Heimat gefunden hat findet auch eine Biberausstellung statt.

2020 Die Corona-Pandemie trifft auch unsern Verein mitten im Aufbau von zusätzlichen Geldmitteln. Vermietungen und Veranstaltungen fallen aus. Mitarbeiter erhalten Kurzarbeitergeld und Dank entgegenkommen der Umweltbank können wir die Tilgung unseres Kredits aussetzen.  
Im Sommer können einzelne Kurse im Freien wieder stattfinden so dass die Tilgung im November wieder aufgenommen werden kann. Anschaffung eines Mähwerks für die Vorlandpflege.

2021 Corona lässt uns weiter keine Möglichkeit wie früher zu arbeiten. Dank schon bezahlter , aber nicht durchgeführter Wochenend-Vermietungen können wir weiter die laufenden Kosten begleichen.   
Verhandlungen mit der Umweltbank im Mai 2021 führen zu einem neuen zinsgünstigen Kredit zu xx % mit Laufzeit bis 2028.  
Damit müssen wir monatlich 800,00€ weniger Zinsen zahlen.  
Im Sommer entspannt sie die Lage zusehens und Seminare & Vermietungen nehmen wieder zu.

2022 Nun ist auch das Dach des Westriegels undicht und wird saniert.  
Highlight der Veranstaltungen waren Tiere der Nacht und nächtliche Lichtverschmutzung. Der in die Jahre gekommenen Estrichboden wird abgeschliffen und zum regelmäßigen Putzen wird eine elektrische Putzeinheit angeschafft.

2023 Ein im Frühjahr beschlossener Austausch der gesamten Beleuchtungskörper durch LEDs konnte Dank eines Preises beim Spendenvoting der Volksbank Plochingen durchgeführt werden. Sigi Appl übernimmt die Aufgaben des durch Krankheit ausgefallenden Theo Schmid im Umweltzentrum.   
Bei der Mitgliederversammlung wurde als Verein der … neu aufgenommen.  
Zusätzlich wurde der Vorstand durch die neuen Beisitzer … & Sigi Appl erweitert.